

## EXZELLENZCLUSTER RELIGION UND POLITIK

Der Exzellenzcluster erforscht seit 2007 das komplexe Verhältnis von Religion und Politik von der Antike bis heute.

- Mehr als 150 Forschende aus 25 Fächern der Geistes- und Sozialwissenschaften
- Größter Forschungsverbund dieser Art in Deutschland und der einzige Exzellenzcluster zum Thema Religion
- Gefördert mit 31 Millionen Euro (2019 – 2025)



**Karriere** Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses im Themenfeld Religion und Politik. Angebote für Studierende, Promovierende und Postdocs.

**Gleichstellung** Das Diversity-Management schafft ein wissenschaftliches Umfeld, das die Vielfalt der Forschenden würdigt und ihre verschiedenen Potenziale fördert.

**Wissenschaftskommunikation** Der Exzellenzcluster bringt Forschungswissen von hoher gesellschaftlicher Relevanz in Debatten ein. Citizen Science, Politikberatung, Diskussions- und Kulturformate.



**Hans-Blumenberg-Proessur für Religion und Politik** Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der internationalen Spitzenforschung bringen innovative Impulse nach Münster.

- Philosoph Kwame Anthony Appiah (USA)
- Arabistin Sarah Stroumsa (Israel)
- Soziologin Linda Woodhead (Großbritannien)
- Islamwissenschaftlerin Maribel Fierro (Spanien)



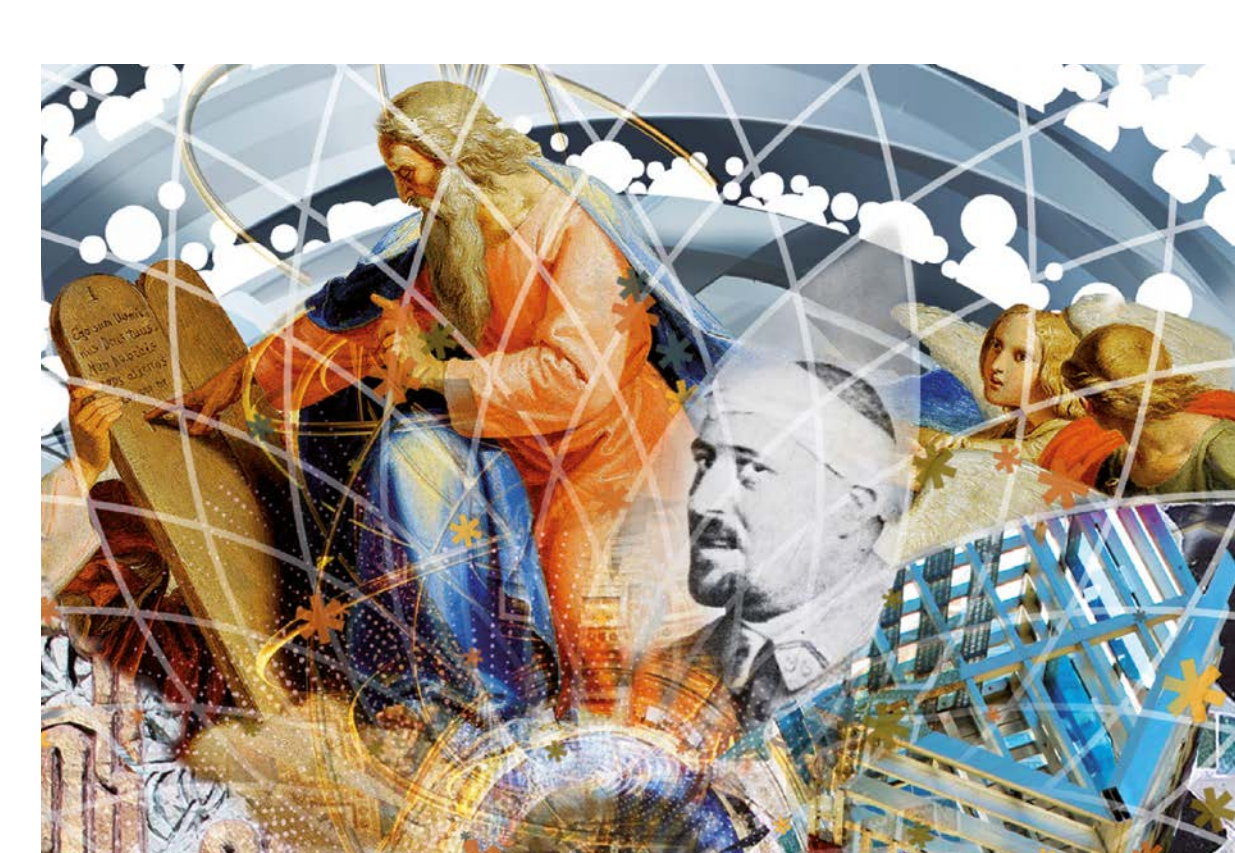
religion-und-politik.de

## Interdisziplinäre Forschungen von aktueller Relevanz



### Identitätskonflikte

Ukrainekrieg, Energiekrise, Inflation: Auf welche Gesellschaft trifft die aktuelle Krise in Europa? Der Exzellenzcluster untersucht politische, religiöse und kulturelle Identitätskonflikte. Europäische Gesellschaften fallen in zwei verfestigte Identitätspolitische Lager der „Verteidiger“ und „Entdecker“, deren Vorstellungen von Pluralität, Religion und nationaler Zugehörigkeit sich diametral gegenüberstehen.



### Tradition und Innovation in den Weltreligionen

Judentum, Christentum und Islam berufen sich auf Traditionen und vermitteln den Eindruck großer Beständigkeit. Der Exzellenzcluster untersucht die Berufung auf Traditionen und entdeckt in der Religionsgeschichte seit der Antike immer wieder das Paradox, dass sich Religionen gerade im Rückgriff auf Traditionen erneuern und verändern – bis hinein in heutige Reformprozesse von Kirchen und Islam.



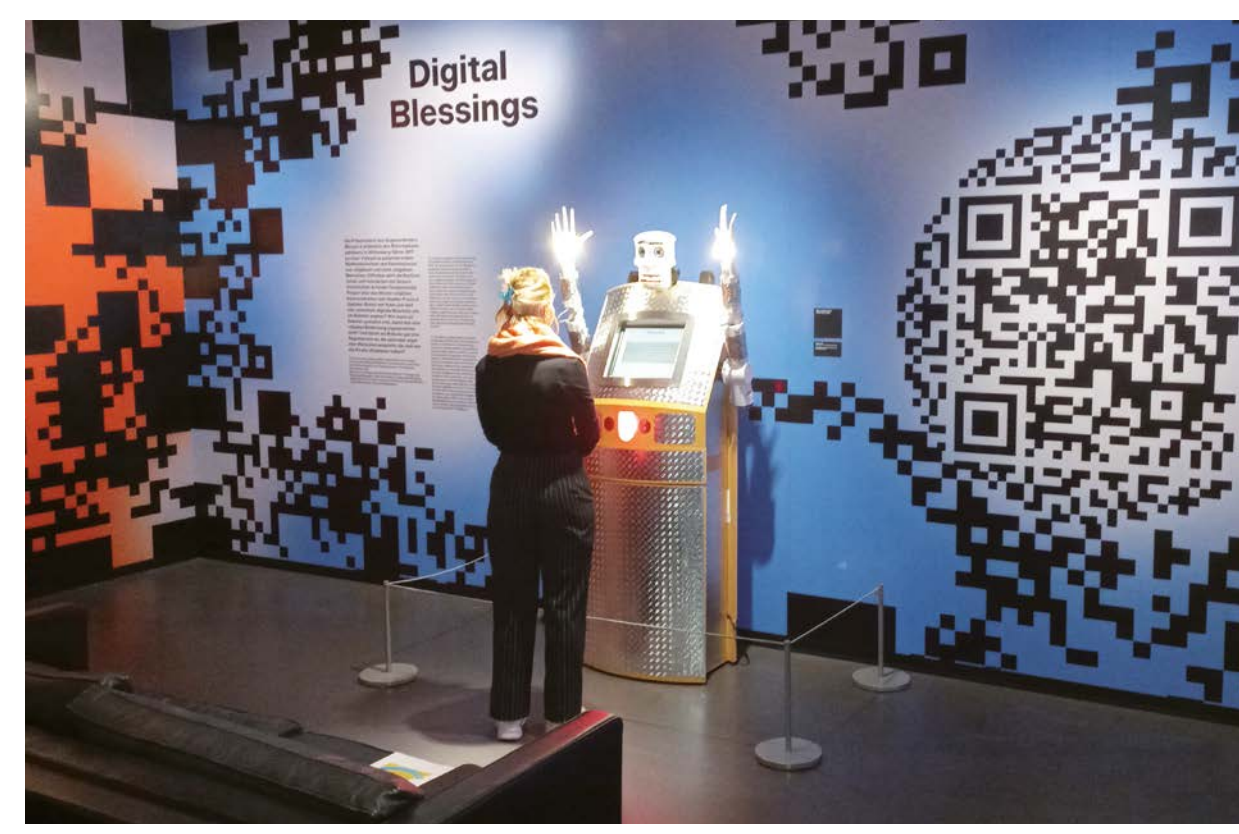
### Neue ideologische Bewegungen in digitalen Welten

Gruppen, die online Verschwörungstheorien verbreiten, gewinnen in Krisen zunehmend Einfluss – von esoterischen bis zu demokratiefeindlichen Gruppen. Religion ist oft eine Grundlage ihrer Argumentation, das Internet ermöglicht ihnen eine breite Mobilisierung und wirkt auch auf den Mainstream. Der Exzellenzcluster untersucht online vernetzte Bewegungen und ihre religiöse Motivik.



### Konflikte um religiöse Rechte und Praktiken

Beschneidung, Kopftuch und kirchliches Arbeitsrecht: Religiöse Vielfalt stellt plurale Gesellschaften vor Herausforderungen und erzeugt Konflikte. Der Exzellenzcluster untersucht epochenübergreifend, wie Gesellschaften diese rechtlich und politisch regeln – von strategischer Prozessführung in der Religionspolitik über den Umgang mit Islamismus bis zu Modellen eines pluralistischen Religionsunterrichts.



### Die Digitalisierung der religiösen Praxis

Ob digitale Gebete, Online-Beichtstühle oder Online-Fatwas: Religionsgemeinschaften erproben religiöse Formen in Web und Social Media, in Apps und AI. Digitalisierung verändert auch die Religionsforschung. Die Digital Humanities eröffnen neue Erkenntnisse über historische Quellen, religiöse Schriften und materielle Kulturgüter.



### Konflikte um Zugehörigkeit

Ob Rassismus oder Antisemitismus: Zwischen politischen, kulturellen und religiösen Bevölkerungsgruppen in pluralen Gesellschaften entstehen Spannungen. Der Exzellenzcluster untersucht, wie Zugehörigkeiten entstehen, Konflikte reguliert werden und Ausgleich zustande kommt.

## Forschung und Transfer in der Stadt des Westfälischen Friedens



### Campus der Theologien und Religionswissenschaften

Der weltweit einzigartige Campus bringt ab 2025 die evangelische, katholische und islamische Theologie sowie die Religionswissenschaft der Universität Münster zusammen. Das stärkt den interdisziplinären und interreligiösen Austausch. In der Stadt des Westfälischen Friedens wird der Campus auch zum Ort der Verständigung im konflikträchtigen Feld von Religion und Politik – Austausch zwischen Wissenschaft, Politik und Religion, Medien, Kultur und Künsten.



### Ausstellung „Körper. Kult. Religion“

Der Körper ist in den Weltreligionen zugleich Gegenstand und Ausdruck religiöser Vorstellungen: Dem geht der Exzellenzcluster 2024/25 in einer Ausstellung im Archäologischen Museum und im Bibelmuseum der Universität Münster nach. Leihgaben aus Amsterdam, Leiden, Liverpool, Prag, Wien und Berlin.

### Annette von Droste-Hülshoff-Lesung

Internationale Schriftstellerinnen und Schriftsteller wie der algerische Autor Boualem Sansal, die sich künstlerisch mit Religion und Politik befassen, lesen aus ihren Werken und diskutieren darüber. Dialog zwischen Wissenschaft und Literatur.

### Fortbildung „Fachjournalismus Religion“

Das bundesweit erste Programm dieser Art qualifiziert Medienprofis, über Religionen in pluralen Gesellschaften differenziert und kritisch zu berichten. Stärkung von Qualitätsjournalismus in Kooperation mit der Journalistenschule ifp.



### Westphalian Peace Summit

Internationale Politik, Wissenschaft und Zivilgesellschaft debattieren anlässlich 375 Jahre Westfälischer Frieden 2023 in Münster Fragen einer globalen Friedensordnung.

wissen.leben



Religion und Politik  
EXZELLENZCLUSTER | UNIVERSITÄT MÜNSTER